

# Anzeiger

zum

## Breslauer Kreisblatt.

N<sup>o</sup> 22.

Breslau den 30. Mai.

1857.

### Bekanntmachung.

Die dem Hospitale zu St. Bernhardin hieselbst gehörigen, vor dem Ohlauer-Shore, links der Ohlauer Chaussee in der Nähe der Knopfmühle belegenen sogenannten

#### Parchner-Wäcker-Parzellen

von 12 Morgen 169 □ Ruthen Gesamt-Fläche, sollen auf 6 Jahre vom 1. Januar 1858 ab, in dem

**am 2. Juli c. Nachmittags 3 Uhr,**

auf dem Rathhause im Bureau IV anstehenden Licitations-Termine verpachtet werden, wozu wir Bietungslustige einladen.

Die Pachtbedingungen liegen in der rathhäuslichen Botenstube zur Einsicht aus.  
Breslau, den 13. Mai 1857.

Der Magistrat hiesiger Haupt- und Residenz-Stadt.

### „Kirschen-Verpachtung“

Die Verpachtung der an den Wegen der Herrschaft Wangern befindlichen Kirschen, findet im Wege öffentlicher Licitation

**Mittwoch den 10. Juni c. Nachmittag 2 Uhr,**

im herrschaftlichen Schloß zu Wangern statt. Bedingungen sind jederzeit auf dem dortigen Rentamt zu erfragen.

Wangern den 25. Mai 1857.

Das Rentamt der Herrschaft Wangern.

Müller.

Nachdem ich das mir übertragene Amt als Rechts-Anwalt und Notar hieselbst angetreten habe, bringe ich hiermit ergebenst zur öffentlichen Kenntniß, daß sich meine Wohnung und Geschäftslokal im Hause des Herrn Buchhändler Hirt, Ring Nr. 47 eine Stiege hoch, befinden.

Breslau, den 8. Mai 1857.

**W. Bouneß,** Rechtsanwalt und Notar.



## Bekanntmachung.

Auf dem Hofe No. 3 zu Kleinburg ist ein einstöckiges Wohnhaus von Bindwerk mit Flachwerk gedeckt und in gutem baulichen Zustande zum Abbruch zu verkaufen.

Die Verpachtung der Kirschen in hiesigen Aileen findet im Wege des Meistgebots den 8. Juni c. von Vormittag 10 Uhr ab, in der Wirthschafts-Kanzlei statt. Groß Peterwitz b. Canth, den 27. Mai 1857.

Peschel, Inspektor.

Auf meiner Besizung in Poln. Peterwitz sind 3 Stuben und Beigelaß zu vermieten, die sich vorzugsweise für Professionisten eignen. Reibnitz den 28. Mai 1857.

W. Fischer.

## Die Kalkbrennerei Grüneiche

empfehl't ihren Vorrath von bestem Mauerkalk und Kalkasche zu den billigsten Preisen.

**Die Milchpacht** auf dem Gute Boguslawitz, Kreis Breslau ist zu Johanni 1857 zu vergeben.

Getauete: Fabrikwächter Ritsche zu Kl. Maffelwitz mit Johanna Christiana Hein — Schmiedemeister Kretschmer zu Rabardorf mit Jungfrau Anna Christiana Zwilling. — Tagearbeiter Berner zu Herrnprottsch mit Johanna Eleonore verw. Böhm. — Asphaltschläger Niede zu Breslau mit Friederike Caroline General.

Getauete: Des Häusler Schiller zu Stabelwitz S. Joh. Julius August. — Des Tagearb. Kuttert zu Herrnprottsch S. Wilhelm August. — Des Schlossersmstr. Thiel zu Marschwitz S. Joh. Carl Wilhelm.

Gestorben: Tagearb. Lorke zu Kl. Maffelwitz, 57 Jahr. — Des Maurer Großer zu Kl. Maffelwitz, L. Auguste, 11 M. — Moritz Scholz, Tagearb. zu Stabelwitz, 20 J. — Des Zimmermanns Wende zu Marschwitz, S. Wilhelm, 34 J. — Maria Elis geb. Wachs, verehel. Bogt Steinert zu Stabelwitz, 64 J. — Müllermeister Weinhold zu Stabelwitz, 64 J. — Maria Ros, geb. Jermert, verw. Kroh zu Herrnprottsch, 54 J. — Des Altmüllers Leutert zu Marschwitz, L. Caroline, 4 J. — Maria Elis, verehel. Schäfer Landek zu Stabelwitz, 51 J. — Des Krämer Hillebrand zu Marschwitz, S. Carl, 9 J. — Des Freigärtner Thiel zu Marschwitz, S. Gottlieb, 9 J. — Auszügler Baumgart zu Kl. Maffelwitz 79 Jahr.

## Nechten Peru = Guano

so wie

## Nechten Quedlinburger Zuckerrüben-Saamen

offeriren:

Gebrüder Staats Karlsstr. 28.

### Markt-Preis.

Breslau den 28. Mai 1857.

	feine,	mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weizen . . . .	87 bis	94	79	65 Sgr.
Gelber dito . . . . .	86 —	91	81	69 .
Roggen . . . . .	50 —	51	49	48 .
Gerste . . . . .	43 —	45	42	40 .
Hafer . . . . .	30 —	31	29	26 .
Gerbsen . . . . .	44 —	47	43	40 .